

149659-2026 - Kompetizzjoni

Il-Ġermanja – Xogħol ta' stallazzjoni tas-sħana, ventilazzjoni u ta' l-arja kkondizzjonata – GMH - Heizung, Lüftung, Sanitär

OJ S 44/2026 04/03/2026

Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard - Avviż tal-bidla

Xoghlijiet

1. Xerrej

1.1. Xerrej

Isem uffiċjali: RVK | Regionalverkehr Köln GmbH

Email: vergabestelle@rvk.de

Attività tal-entità kontraenti: Servizi ferroviari urbani, tat-tramm, tat-trolleybus jew tax-xarabank

2. Proċedura

2.1. Proċedura

Titlu: GMH - Heizung, Lüftung, Sanitär

Deskrizzjoni: Die RVK ist ein Verkehrsunternehmen dessen Kern-Verkehrsgebiet sich über den Kreis Euskirchen, den Rheinisch-Bergischen Kreis und den linksrheinischen Rhein-Sieg-Kreis erstreckt. Die Leistungserbringung erfolgt sowohl auf eigenen Linien als auch im Auftrag anderer Verkehrsunternehmen. Die RVK beabsichtigt im Rahmen des Bauvorhabens die Errichtung eines Betriebshofes für Brennstoffzellen- und batterieelektrisch betriebene Omnibusse auf. Das ca. 13.500 m² große Baugrundstück liegt in Bensberg, einem Stadtteil der Stadt Bergisch-Gladbach. Das Gebiet liegt östlich der L195 Friedrich-Ebert-Straße und westlich der Straße Steinhaus. Der Auftraggeber Regionalverkehr Köln GmbH beabsichtigt in Kürze das Vergabepaket „Heizung, Lüftung, Sanitär“ für dieses Bauvorhaben auszuschreiben. Auf dem Betriebsgelände sollen ein Stützbauwerk mit Wasserstoffproduktionsanlage, ein Büro- und Verwaltungsgebäude mit Parkdeck und Inspektionshalle, 3 Buscarports, eine Portalwaschanlage für Busse und die zugehörigen Verkehrsflächen entstehen. Die Gebäude des Betriebshofes erstrecken sich über ca. 5.300 m² Grundstücksfläche, haben eine Bruttogeschossfläche von ca. 11.500 m² und einen Bruttorauminhalt von ca. 39.950 m³. Das Vergabepaket umfasst den technischen Ausbau bezüglich der Gewerke Heizung, Lüftung und Sanitär für sämtliche Gebäude und die Infrastruktur. Die Wärmeversorgung der Liegenschaft speist sich Wesentlichen über die Abwärme des Elektrolyseurs die über einen Wärmetauscher ausgekoppelt und zur Verfügung gestellt werden kann. Neben der Beheizung der geschlossenen Gebäude ist auch die Frostfreihaltung der Zufahrtsrampen für Busse und PKWs vorgesehen. Die Sanitärausführungen konzentrieren sich neben der Dachentwässerung im Wesentlichen auf die Inspektionshalle, das Büro- und Verwaltungsgebäude, die Portalwaschanlage und die Versorgung der Elektrolyseure der Wasserstoffproduktion. Im Büro- und Verwaltungsgebäude ist ein kleiner Sanitärtrakt vorgesehen. Die Errichtung der Portalwaschanlage sind nicht Bestandteil des Vergabepaketes. Die Be- und Entlüftung der Räume mit Lade- und Schaltanlagen erfolgt passiv mittels Nach- und Abströmöffnungen, welche temperaturabhängig mittels Ventilatoren unterstützt werden. Im Außenbereich auf dem Dach über den Verwaltungsräumen wird eine zentrale RLT-Anlage in wetterfester Ausführung mit WRG, Vortemperierung der Zuluft durch Heiz- & Kühlregister entsprechend der Jahreszeit aufgebaut, über welche sämtliche Räume

der Verwaltungsebene ver- und entsorgt werden. Die Hauptleistungen sind: a) Gas-, Wasser- und Entwässerungsanlagen b) Heizanlagen- und zentrale Wassererwärmungsanlagen c) Raumlufthtechnische Anlagen d) Gebäudeautomation e) Dämm- und Brandschutzarbeiten an technischen Anlagen

Identifikatur tal-proċedura: 332cc9a3-f03b-4ebf-8dbe-4a582d0a1547

Tip ta' proċedura: Innegożjta bil-pubblikazzjoni minn qabel ta' sejha għall-kompetizzjoni/għall-kompetizzjoni bin-negożjar

Il-proċedura hija aċċellerata: iva

Ġustifikazzjoni għall-proċedura aċċellerata: Die Fristverkürzung des Teilnahmeantrages erfolgt aufgrund besonderer Dringlichkeit.

2.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Xogħlijiet

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 45331000 Xogħol ta' stallazzjoni tas-sħana, ventilazzjoni u ta' l-arja kkondizzjonata

Klassifikazzjoni addizzjonali (cpv): 45232460 Xogħlijiet sanitarji

2.1.2. Post tal-prestazzjoni

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Rheinisch-Bergischer Kreis (DEA2B)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Informazzjoni addizzjonali: Der Grüne Mobilhof befindet sich in Bergisch Gladbach.

2.1.4. Informazzjoni ġenerali

Informazzjoni addizzjonali: Verfahrensinformationen: In der Teinahmephase (vor Angebotsabgabe) sind nur die Teilnahmeunterlagen einzureichen. Die Formblätter T1-T11, T14 und T15 müssen zwingend abgegeben werden. Danach werden alle qualifizierten Firmen zur ersten Angebotsrunde eingeladen. Im Verhandlungsverfahren sind in der ersten Runde bereits verbindliche Angebote abzugeben. Grundsätzlich sollen die Bieter nach Abgabe ihrer Erstangebote zu einem Verhandlungsgespräch eingeladen werden. Die RVK behält sich jedoch vor, den Zuschlag auch ohne Verhandlungen auf das wirtschaftliche Angebot zu erteilen. Sollten keine wirtschaftlichen Angebote eingehen, behält sich die RVK vor, keinen Zuschlag zu erteilen. Zum Verhandlungsgespräch werden die drei Bieter mit den wirtschaftlichsten Angeboten zur Abgabe aufgefordert. Folgender Ablauf ist geplant: 1. Teilnahmephase (Abgabe der Formblätter und des Teilnahmeantrages) 2. Erste Angebotsrunde (Abgabe des Erstangebotes und die dazugehörigen Unterlagen) 3. Verhandlungsgespräche 4. Zweite Angebotsrunde 5. Bezuschlagung Kommunikation: Die Bewerber werden aufgefordert, die Vergabeunterlagen unverzüglich nach Abruf von der Vergabepattform auf Vollständigkeit und auf etwaige Unklarheiten zu überprüfen. Außerdem sollten die Bieter prüfen, ob sie alle Dateien fehlerfrei öffnen und deren Funktionen nutzen können. Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Bewerbers unklare Regelungen oder werfen sie Fragen auf, die die Erstellung des Teilnahmeantrages oder des Angebotes beeinflussen können, so ist die Kontaktstelle unverzüglich über den Kommunikationsbereich der Vergabepattform darauf hinzuweisen. Fragen und die dazugehörigen Antworten werden alleninteressierten Unternehmen in anonymisierter Form im Wege eines FragenAntworten Kataloges zugänglich gemacht. Die interessierten Unternehmen haben in eigener Verantwortung dafür Sorge zu tragen, dass sie sich über den aktuellen Stand des Vergabeverfahrens auf dem Laufenden halten. Die Auftraggeberin empfiehlt, sich zu diesem Zweck auf der Vergabepattform zu registrieren. Telefonische Auskünfte und Fragen per Mail werden nicht erteilt, sie wären falls sie doch erteilt würden nicht verbindlich. Die Vergabestelle behält sich vor, Fragen zur Angebotsabgabe, die nicht spätestens bis 4 Tage vor Schluss der Teilnahmefrist/Angebotsfrist gestellt werden, nicht mehr zu beantworten.

Baži legali:

Direttiva 2014/25/UE

sektvo -

2.1.6. Raġunijiet għall-eskluzjoni

Sors tal-motivi għall-eżklussjoni: Avviż

Ksur tal-obbligi stabbiliti skont raġunijiet ta' esklużjoni purament nazzjonali: Nach §123 und §124 GWB

5. Lott

5.1. Lott: LOT-0001

Titlu: GMH - Heizung, Lüftung, Sanitär

Deskrizzjoni: Die RVK ist ein Verkehrsunternehmen dessen Kern-Verkehrsgebiet sich über den Kreis Euskirchen, den Rheinisch-Bergischen Kreis und den linksrheinischen Rhein-Sieg-Kreis erstreckt. Die Leistungserbringung erfolgt sowohl auf eigenen Linien als auch im Auftrag anderer Verkehrsunternehmen. Die RVK beabsichtigt im Rahmen des Bauvorhabens die Errichtung eines Betriebshofes für Brennstoffzellen- und batterieelektrisch betriebene Omnibusse auf. Das ca. 13.500 m² große Baugrundstück liegt in Bensberg, einem Stadtteil der Stadt Bergisch-Gladbach. Das Gebiet liegt östlich der L195 Friedrich-Ebert-Straße und westlich der Straße Steinhaus. Auf dem Betriebsgelände sollen ein Stützbauwerk mit Wasserstoffproduktionsanlage, ein Büro- und Verwaltungsgebäude mit Parkdeck und Inspektionshalle, 3 Buscarports, eine Portalwaschanlage für Busse und die zugehörigen Verkehrsflächen entstehen. Die Gebäude des Betriebshofes erstrecken sich über ca. 5300 m² Grundstücksfläche, haben eine Bruttogeschossfläche von ca. 11.500m² und einen Bruttorauminhalt von ca. 39.950m³. Die ausgeschriebenen Leistungen des Vergabepaketes Heizung-/Lüftung-/Sanitärarbeiten (HLS) umfassen im Wesentlichen die folgenden Leistungen

1. Heizungsinstallationen/Energierückgewinnung a. Wärmeverteilung und Rohrleitungen b. Wärmedämm- und Isolierarbeiten c. Heiz-/Wärmekörper und FBH d. Industrieflächenheizung e. Eisfreihaltung
2. Kälteinstallationen a. Kaltwassererzeugung b. Kühlwasserverteilung und Rohrleitungen c. Wärmedämm- und Isolierarbeiten d. Umluftkühlung
3. Sanitärinstallationen a. Entwässerung im Gebäude b. Trinkwasserinstallation c. Druckluftinstallationen d. Hochdruck-Heißwasserinstallationen e. Regenentwässerung f. Brauchwasserversorgung
4. Lüftungsinstallationen a. Zentrale Be- und Entlüftungsanlage mit WRG b. Lüftungs- und Kanalnetz c. Wärmedämmung d. Dezentrale Lüftung Technikbereiche e. Split-Umluftkühlung
5. Gebäudeautomationsanlagen a. Gebäudeleittechnik, Automationsalgen und Dienstleistungen b. Schaltschänke und Feldgeräte c. Niederspannungs- und Kommunikationsinstallationen

Identifikatur intern: LOT-0001

5.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Xogħlijiet

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 45331000 Xogħol ta' stallazzjoni tas-sħana, ventilazzjoni u ta' l-arja kkondizzjonata

Klassifikazzjoni addizzjonali (cpv): 39715000 Tankijiet tas-sħana ta' l-ilma u tas-sħana tal-bini; apparat tal-kanen, 45331210 Xogħol ta' stallazzjoni tal-ventilazzjoni, 42520000 Apparat tal-ventilazzjoni, 45330000 Xogħlijiet tal-kanen u katusi sanitarji, 45332200 Xogħol tal-kanen ta' l-ilma, 45332400 Xogħol ta' stallazzjoni ta' tagħmir sanitarju, 45331100 Xogħol ta' stallazzjoni

tas-sħana ċentrali, 45331231 Xogħol ta' stallazzjoni ta' l-apparat tar-refriġerazzjoni, 45331200 Xogħol ta' stallazzjoni tal-ventilazzjoni u ta' l-arja kkondizzjonata, 45332000 Xogħol tal-kanen u tat-tqegħid tal-katusi tad-drenaġġ, 45332300 Xogħol tat-tqegħid tal-katusi tad-drena

Għażliet:

Deskrizzjoni tal-għażliet: Keine

5.1.2. Post tal-prestazzjoni

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Rheinisch-Bergischer Kreis (DEA2B)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Informazzjoni addizzjonali: Der Grüne Mobilhof befindet sich in Bergisch Gladbach.

5.1.3. Tul ta' żmien stmat

Data tal-bidu: 27/04/2026

Tul ta' żmien ieħor: Mhux magħruf

5.1.4. Tiġdid

Numru massimu ta' tiġdid: 0

5.1.6. Informazzjoni ġenerali

Parteċipazzjoni riżervata:

Il-parteċipazzjoni mhijiex riżervata.

L-akkwist huwa kopert mill-Ftehim dwar l-Akkwisti Pubbliċi (GPA): Ie

Dan l-akkwist huwa adattat ukoll għall-intrapriżi żgħira u ta' daqs medju (SMEs): Ie

Informazzjoni addizzjonali: 1. Termine a. Anfangstermin Rohinstallation: 27.04.2026 b.

Zwischentermin für inbetriebnahmefähige Fertigstellung Gebäude H2-Anlage bis zum

28.08.2026 c. Inbetriebnahmefähige Fertigstellung weitere Gebäude: 15.01.2027

5.1.7. Akkwist strateġiku

Għan tal-akkwist strateġiku: Ebda akkwist strateġiku

5.1.9. Kriterji tal-għażla

Sors tal-kriterji ta' għażla: Avviż

Kriterju: Reġistrazzjoni f'reġistru tal-kummerċ

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: - Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen. - Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen. - Eigenerklärungen Formblätter T1-T11, T14, T15 - im Falle einer Bietergemeinschaft hat jedes Mitglied den Bewerbungsbogen auszufüllen sowie einen - Aktueller Auszug aus dem Handelsregister (nicht älter als 3 Monate, gerechnet ab dem Ende der Teilnahmefrist) - Nachweis der Eintragung in das Berufsregister. - Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit - Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Referenz-/Umsatz-/Qualifikationsabfrage a) Es ist mindestens

eine Referenz über die Ausführung einer sanitärtechnischen Anlage mit einem Auftragsvolumen von jeweils größer 100.000 EUR nachzuweisen, bei denen die Ausführung im Zeitraum vom 01.01.2020 bis 31.11.2025 erfolgt ist. b) Es ist mindestens eine Referenz über die Ausführung einer heizungstechnischen Anlage mit einem Auftragsvolumen von jeweils größer 100.000 EUR nachzuweisen, bei denen die Ausführung im Zeitraum vom 01.01.2020 bis 31.11.2025. c) Es ist mindestens eine Referenz über die Ausführung einer Lüftungstechnischen Anlage mit einem Auftragsvolumen von jeweils größer 100.000 EUR nachzuweisen, bei denen die Ausführung im Zeitraum vom 01.01.2020 bis 31.11.2025. d) Es ist mindestens eine Referenz über die Ausführung einer Gebäudeautomationsanlage mit einem Auftragsvolumen von jeweils größer 100.000 EUR nachzuweisen, bei denen die Ausführung im Zeitraum vom 01.01.2020 bis 31.11.2025. e) Umsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Mindestanforderung: 1.000.000 Euro brutto Mindestumsatz per anno f) Angabe über die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach gesondert ausgewiesenem technischem Personal. Mindestanforderungen: • 1 Projektleiter; Dipl.-Ing./Bachelor/Master oder vergleichbare Qualifikation • 1 Bauleiter; Dipl.-Ing./Bachelor/Master/Meister oder vergleichbare Qualifikation • 1 Poliere/Vorarbeiter; Techniker/Polier/Meister oder vergleichbare Qualifikation

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Informazzjoni dwar it-tieni stadju ta' proċedura b'żewġ stadji:

Numru minimu ta' kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura: 3

Numru massimu ta' kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura: 3

Il-proċedura se ssir fi stadji suċċessivi. F'kull stadju, xi parteċipanti jistgħu jiġu eliminati

5.1.10. Kriterji tal-għoti

Kriterju:

Tip: Prezz

Deskrizzjoni: 100%

5.1.11. Dokumenti tal-akkwist

Lingwi li bihom id-dokumenti tal-akkwist huma disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Indirizz tad-dokumenti tal-akkwist: <https://www.subreport.de/E51292478>

Mezz ta' komunikazzjoni ad hoc:

Isem: subreport ELViS

URL: <https://www.subreport.de/E51292478>

5.1.12. Termini tal-akkwist

Termini tas-sottomissjoni:

Sottomissjoni elettronika: Meħtieġa

Indirizz għas-sottomissjoni: <https://www.subreport.de/E51292478>

Lingwi li bihom jistgħu jiġu sottomessi offerti jew talbiet għall-partecipazzjoni: Ġermaniż

Katalogu elettroniku: Mhux permessa

Varjanti: Mhux permessa

L-offerenti jistgħu jifgħu aktar minn offerta waħda: Mhux permessa

Skadenza biex jintlaqgħu t-talbiet għall-partecipazzjoni: 30/01/2026 12:00:00 (UTC+01:00) Ħin

tal-Ewropa Ċentrali, Ħin tas-sajf tal-Ewropa tal-Punent

Informazzjoni li tista' tiġi ssupplimentata wara l-iskadenza għas-sottomissjoni:

Fid-diskrezzjoni tax-xerrej, xi dokumenti neqsin relatati mal-offerenti jistgħu jiġu pprezentati aktar tard.

Informazzjoni addizzjonali: Die Formblätter T1-T11, T14, T15 müssen beim Teilnahmeantrag abgegeben und werden nicht nachgefordert. Sollte eine Bietergemeinschaft einen Teilnahmeantrag abgeben, so sind sämtliche Formblätter (T1-T15) von allen Beteiligten auszufüllen.

Termini tal-kuntratt:

L-eżekuzzjoni tal-kuntratt għandha titwettaq fil-qafas ta' programmi ta' impjegi protetti: Le Kundizzjonijiet relatati mat-twettiq tal-kuntratt: siehe Vergabeunterlagen

Se tintuża l-ordni elettronika: iva

Se jintuża l-pagament elettroniku: iva

Arrangament finanzjarju: siehe Vergabeunterlagen

5.1.15. Tekniki

Ftehim qafas:

Ebda ftehim ta' qafas

Informazzjoni dwar is-sistema dinamika tax-xiri:

Ebda sistema dinamika ta' xiri

5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u rieżami

Organizzazzjoni tar-rieżami: Vergabekammer Rheinland

Informazzjoni dwar l-iskadenzi tar-rieżami: Die Vergabestelle weist ausdrücklich auf die Rügeobliegenheiten der Bewerber/Bieter sowie die Präklusionsregelungen gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 bis 4 GWB bzgl. der Behauptung von Verstößen gegen die Bestimmungen über das Vergabeverfahren hin. Ein Antrag auf Nachprüfung ist danach u. a. insbesondere unzulässig, soweit mehr als 10 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist: RVK | Regionalverkehr Köln GmbH

Organizzazzjoni li tipprovdi aċċess offline għad-dokumenti tal-akkwist: RVK | Regionalverkehr Köln GmbH

Organizzazzjoni li tirċievi t-talbiet għall-parteciċipazzjoni: RVK | Regionalverkehr Köln GmbH

Organizzazzjoni li tipproċessa l-offerti: RVK | Regionalverkehr Köln GmbH

8. Organizzazzjonijiet

8.1. ORG-0001

Isem uffiċjali: RVK | Regionalverkehr Köln GmbH

Numru tar-registrazzjoni: Berichtseinheit-ID 00011059

Indirizz postali: Theodor-Heuss-Ring 19-21

Belt: Köln

Kodiċi postali: 50668

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: vergabestelle@rvk.de

Telefown: +49 22116370

Indirizz tal-internet: <https://www.rvk.de>

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Xerrej

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist

Organizzazzjoni li tipprovdi aċċess offline għad-dokumenti tal-akkwist

Organizzazzjoni li tirċievi t-talbiet għall-parteciċipazzjoni

Organizzazzjoni li tipproċessa l-offerti

8.1. ORG-0002

Isem uffiċjali: Vergabekammer Rheinland

Numru tar-reġistrazzjoni: 05315-03002-81

Belt: Köln

Kodiċi postali: 50668

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Organizzazzjoni tar-rieżami

8.1. ORG-0003

Isem uffiċjali: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numru tar-reġistrazzjoni: 0204:994-DOEVD-83

Belt: Bonn

Kodiċi postali: 53119

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefown: +49228996100

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

TED eSender

10. Bidla

Verżjoni tal-avviż preċedenti li għandu jinbidel

:

38aff1e9-662e-4708-a2ee-43a10c6e5e29-01

Raġuni ewlenija għall-bidla

:

Informazzjoni aġġornata

Deskrizzjoni

:

Im Vergabeverfahren wurden im Rahmen der eingereichten Teilnahmeanträge fehlerhafte bzw. unvollständige Unterlagen festgestellt. Diese Mängel stehen einer Wertung der eingegangenen Teilnahmeanträge entgegen. Da sämtliche Bewerber betroffen sind bzw. die Chancengleichheit der Bewerber beeinträchtigt wäre, wird gemäß den vergaberechtlichen Grundsätzen der Transparenz und Gleichbehandlung das Verfahren in den Stand vor Ablauf der Teilnahmeantragsfrist zurückversetzt. Es gelten neue Baufristen: a. Anfangstermin Rohinstallation: 27.04.2026 b. Zwischentermin für inbetriebnahmefähige Fertigstellung Gebäude H2-Anlage bis zum 28.08.2026 c. Inbetriebnahmefähige Fertigstellung weitere Gebäude: 15.01.2027 Zusätzlich wurde das Formblatt T11-Referenzen angepasst. Teilnahmefrist: 30.01.2026 - 12:00 Uhr

Informazzjoni dwar l-avviż

Identifikatur/verżjoni tal-avviż: a5e8cc39-a414-41c8-a0cc-d96333ef6e16 - 01

Tip ta' formola: Kompetizzjoni

Tip ta' avviż: Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard

Sottotip tal-avviż: 17

Data ta' meta ntbagħat l-avviż: 02/03/2026 14:44:51 (UTC+01:00) Ħin tal-Ewropa Ċentrali, Ħin tas-sajf tal-Ewropa tal-Punent

Lingwi li bihom dan l-avviż huwa disponibbli ufficjalment: Ġermaniż

Numru tal-pubblikazzjoni tal-avviż: 149659-2026

Numru tal-ħarġa tal-ĠU S: 44/2026

Data tal-pubblikazzjoni: 04/03/2026